

Robocup-Teams bei den German Open

Zwei Teams der Kooperation des Gymnasiums Ebingen und des NTS Albstadt fahren zu den German Open nach Köln.

März fand der RoboCup Junior im bayerischen Vöhringen statt. Das Turnier ist deutschlandweit das drittgrößte Qualifikationsturnier für die German Open.

Dieses Jahr war unsere Schule mit 4 Teams in den Disziplinen „Rescue Line“ und „Rescue Line Entry“ vertreten, in der ein Parcours mit diversen Hindernissen und Schikanen durchlaufen werden muss, um anschließend in der Endzone Opfer zu bergen.

Im Line-Wettbewerb war die Teilnehmerzahl mit 10 Teams geringer als in den vergangenen Jahren und es wurden nur 3 Plätze für die German Open vergeben. Unsere Teams „Kein_Signal“, „ProBos“ und „Syntax Error“ belegten die Plätze 3, 5 und 6.

Line Entry war mit fast 40 Teams stärker besetzt und von Beginn an zeigten „Die Mädels“ eine starke Leistung und schrammten mit Platz 4 nur knapp am Podest vorbei.

„Die Mädels“ und „Kein_Signal“ hatten sich damit für die German Open qualifiziert, die nur 10 Tage später in Köln stattfanden. Bemerkenswert: „Kein_Signal“ fuhr zum 4. Mal in Folge zur Deutschen Meisterschaft. Die Besetzung wechselte in diesen Jahren, immer dabei war Felix Ott aus der 10c.

In Köln war das vordere Drittel das Ziel beider Teams, was aber trotz einiger ansprechender Läufe nicht erreicht wurde. Das tat der guten Laune aber keinen Abbruch, zumal bei der benachbarten „didacta“ jede Menge Werbegeschenke abgestaubt werden konnten und zwischen den Läufen genug Zeit blieb, die Sehenswürdigkeiten Kölns zu erkunden.

Unsere Robo-AG besteht seit über 10 Jahren von IMP-Lehrer Thomas Sauer und dem Leiter des NTS Albstadt, Helmut Posselt, ins Leben gerufen und stets vom NTS, der Technologiewerkstatt Albstadt und unserem Förderverein unterstützt. Vielen Dank unseren Förderern und Sponsoren und Gratulation an unsere Teams!

